

Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch
Band: - (2021)
Vorwort: Vorwort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nie hätte ich mir träumen lassen, das Vorwort in einer Notstands- und Krisenzeit zu verfassen. Im Laufe weniger Wochen war eine existenzbedrohende Pandemie da, brachte viel Leid und legte ganze Volkswirtschaften lahm. Massiv eingeschränkte Bewegungsfreiheit, physische Distanz auch im engeren persönlichen Umfeld, Verlust des Zeitbegriffs oder vertrauter zeitlicher und örtlicher Strukturen sind die Folgen. Unwirklich – und doch bereits Alltag. Welche Impulse, Zäsuren oder Neuorientierung uns diese weltumspannende Krise letztlich beschert wird, bleibt offen.

Zwei Beiträge aus dem vorliegenden Jahrbuch zeigen beispielhaft die langfristigen Auswirkungen von Impulsen (der anderen Art) für die Region Toggenburg und deren Volkswirtschaft. Da sind die innovativen Antworten auf Problemstellungen aus dem Alltag eines Technikers zu bewundern. Fritz Schiess-Forrer legte aufgrund seiner intensiven praktischen und kreativen Auseinandersetzung mit dem Materialverhalten von Metallen den Grundstein für die Feinschnitttechnik. Seine Innovation begründete ein Unternehmen, das nun sein 100-Jahr-Jubiläum feiert, sie blieb weit mehr als eine längst vergessene Episode in der schnelllebigen Welt der Technik.

Die vor 150 Jahren eröffnete Toggenburgerbahn brachte dem Thurtal Mobilität – und den Abschied von althergebrachten Distanz- und Zeitbegriffen. Die aus heutiger Sicht bescheiden anmutenden Transportleistungen waren damals für die aufstrebende regionale Volkswirtschaft eine gewichtige Errungenschaft. Zielstrebiges Handeln weitsichtiger Initianten sicherte 1870 den Anschluss an das hochmoderne Eisenbahnnetz und damit an den Welthandel. Die Eisenbahn und die Mobilität der Gegenwart stehen nicht zuletzt auch als Symbole für die Prosperität.

Das laufende Jahr 2020 schärft vielleicht die Wahrnehmung für mögliche Impulse und Wendepunkte, deren Tragweiten erst später wahrnehmbar sein werden. Rückblickende Würdigungen sowie ein gewohnt ansprechendes und vielseitiges Potpourri aus der Kulturlandschaft Toggenburg erwartet Sie im Jahrbuch 2021.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, danken wir für die Treue und damit für Ihren Beitrag zugunsten der Geschichtsschreibung und der Erinnerungsarbeit in der Region Toggenburg.

Anton Heer